

## SPORT NEWS



## Verfahren gegen Klotens Ramholt

**EISHOCKEY** → Tim Ramholt (32) vom EHC Kloten droht Ungemach. Wie der Schweizer Eishockeyverband SIHF mitteilt, wird gegen den Klotener ein ordentliches Verfahren eingeleitet. Der Grund: Ein eventueller Verstoß gegen Regel 116 (Schlag/Stoss gegen einen Schiedsrichter). Der Zwischenfall soll im Liga-Spiel vom 25. Februar gegen Servette geschehen sein.

## Josi und Streit als Skorer

**EISHOCKEY** → In der Nacht auf heute tragen sich in der NHL zwei Schweizer in die Skorerliste ein: Roman Josi und Mark Streit. Josi liefert beim 5:4-Sieg in der Overtime gegen Buffalo seinen 26. Saisonassist. Streit seinerseits hat beim 4:0-Endstand der Philadelphia Flyers gegen Colorado seinen Stock im Spiel – es ist der 16. Saisonassist des Berners.

**Spiele beim FC Rohr 4. Liga**  
Mortaza Said Hussaini, Ahmad Faqirzade und Mojtaba Rahimi (v.l.).



Fotos: freshocus (2), Kathi Bettels, Reuters, EO Images, Keystone

## Wie drei Afghanen in die vierte Liga kamen

**INTEGRATION** → Spiel-Lizenzen für Flüchtlinge zu erhalten, ist schwierig.

**M**ortaza Said Hussaini, Ahmad Faqirzade und Mojtaba Rahimi flüchteten aus Afghanistan. Und wollen in der Schweiz Fussball spielen. Doch das ist einfacher gesagt als getan, erzählt Carsten Thiele, Co-Trainer und Vorstandsmitglied beim 4.-Ligisten FC Rohr im Aargau.

Wie Radio SRF berichtet, braucht's für eine Spiel-Lizenz – sei es auch für die 4. Liga – ein internationales Transfersuch, das via SFV vom jeweiligen Landesverband genehmigt werden muss. **Bis also die Bewilligungen in Rohr vorliegen, dauert es mehrere Monate!**

Das Warten hat sich im Fall Rohr aber gelohnt. Thiele: «Die können richtig gut gegen den Ball treten. Zwei der drei schiessen regelmässig Tore für uns. Und benehmen sich auf dem Platz sehr vorbildlich.» **wst**

# «Bern wird es



**Mutzen-Power**  
Für Luca Hischier und Co. beginnen am Samstag die Playoffs.



**Kein Exploit**  
Belinda scheitert in Acapulco früh.

## Bencic auch in Mexiko glücklos

**MISERE** → Die Start-Pleiten-Serie der Belinda Bencic (WTA 125) geht weiter. Wie in Sydney, Melbourne und St. Petersburg scheitert die Ostschweizerin nun auch in Acapulco in der ersten Runde. Bencic hat Lospech, muss gegen die an Nummer 1 gesetzte Kroatian Mirjana Lucic-Baroni ran und verliert prompt in zwei hart umkämpften Sätzen mit 5:7 und 4:6. Belinda ist in Mexiko erstmals mit dem neuen Trainer Maciej Synowka unterwegs. Die erneute Erstrunden-Niederlage kann aber auch der Pole nicht verhindern. Weiter geht's für die Schweizerin nächste Woche in Indian Wells (Kalifornien). **Und: Am 10. März feiert Belinda ihren 20. Geburtstag. rab**

## Stans Freundin kommt nach Biel

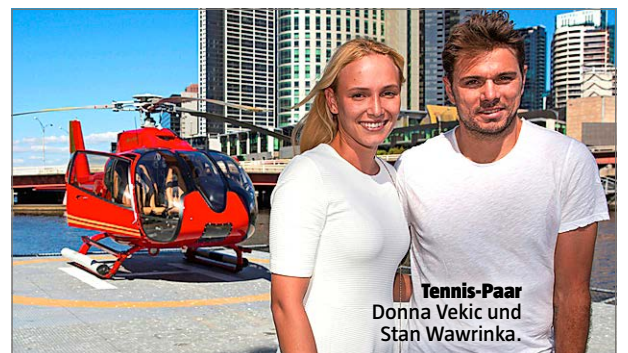
**LADIES OPEN** → Das Teilnehmerfeld des WTA-Turniers in Biel ist bekannt. Nebst Bencic, Golubic und Hingis kommt auch Wawrinka-Freundin Vekic.

**M**it den Ladies Open in Biel bekommt die Schweiz nach Gstaad ein zweites WTA-Turnier. **Dieses findet vom 8. bis 16. April in der neuen Swiss-Tennis-Halle statt.** Seit heute ist mit der Bekanntgabe der Entry List klar, welche Spielerinnen sich für Biel gemeldet haben.

Dass die drei Schweizerinnen **Belinda Bencic, Viktorija Golubic** und Turnierbot-schafterin **Martina Hingis (Doppel)** um die total 250'000 US-Dollar Preisgeld kämpfen werden, war im Vorhinein bekannt.

Nun nimmt auch der Rest des Teilnehmerfelds Formen an. **Die Tschechin Barbora Strycova (WTA 19) führt die Liste an**, dahinter folgt als Nummer 2 die Un-

garin **Timea Babos (WTA 27)**. Und: Als vorläufig Letzte schafft es auf Position 23 auch Stan Wawrinkas Freundin **Donna Vekic (WTA 90)** ins Hauptfeld. **rib**



**Tennis-Paar**  
Donna Vekic und Stan Wawrinka.